**Grundlage Betriebsverfassungsgesetz**

Der Arbeitgeber hat die Aufgabe, den Betriebsrat über die Personalplanung, insbesondere über den gegenwärtigen und zukünftigen Personalbedarf rechtzeitig und umfassend zu informieren.

Damit der Betriebsrat auf Augenhöhe mit dem Arbeitgeber kommunizieren kann, muss der Betriebsrat sich ein eigenes Bild über den aktuellen Personalstand machen.

Zudem muss er die Entwicklung der Arbeitsprozesse im Blick haben, damit auf Veränderungen jeglicher Art angemessen reagiert werden kann.

Das betrifft sowohl Personalabbau oder Personalaufbau.

**Dazu stellt sich folgende Aufgabenstellung innerhalb des Gremiums:**

* IST – Analyse der aktuellen Situation betreffend Personalstand und Personalbedarf **aus Sicht des Betriebsrats**
* IST – Analyse der aktuellen Situation betreffend Personalstand und Personalbedarf **aus Sicht der Beschäftigten**
* **Nicht vergessen**: Auch die Sicht des Arbeitgeber müsst ihr betrachten
* Befragung der Beschäftigten anhand eines Fragenkatalogs
* Audit am Arbeitsplatz, auch unter der Betrachtung von Vor- und nachgelagerten Prozessen
* Definieren von geeigneten Werkzeugen, die eine Analyse erleichtern und anhand von Standards die Ergebnisse transparent und damit vergleichbar zu machen
* Erstellen einer aussagefähigen Dokumentation als Grundlage für Gespräche mit dem Arbeitgeber

**Vorgehensweise**

* Festlegen der Verantwortlichkeiten
* Festlegen einer zeitlichen Schiene
* Erstellen eines Fragenkatalogs
* Bilden mehrerer Teams, die diese Analyse am Arbeitsplatz durchführen, natürlich unter Einbezug der Beschäftigten
* Erstellen der notwendigen Einzeldokumentationen
* Zusammenführen zu einer Gesamtpräsentation
* Erstanalyse der Präsentation vorab im Gremium
* Terminfindung mit dem Arbeitgeber

**Aufgabe für das Gremium/zuständiger Ausschuss**

1. **Vervollständige die Arbeitshilfe auf deinen Betrieb bezogen**
2. **Entwerft gemeinsam im Gremium einen Fragenkatalog an den Arbeitgeber**
3. **Entwickelt eine Gesprächs- und Verhandlungsstrategie und einen möglichen Weg für eine Betriebsvereinbarung zu §§ 92 und 92 a BetrVG**

**Nur Mut, da gibt es noch mehr. Lasst eurer Kreativität freien Lauf**

**Eure Kostenoptimierung Bayern**